

Waldpädagogik-Tagesfortbildungen 2024



D-Module „Zertifikat Waldpädagogik“

Fortbildungen für Waldpädagoginnen und Waldpädagogen

Forstliche Umweltbildung für
Forstleute, Erzieherinnen und Erzieher,
Lehrerinnen und Lehrer,
das pädagogische Personal von Bildungseinrichtungen
und Betreuende von Waldfuchsprojekten



Waldpädagogik-Fortbildungen

Dieses Fortbildungsprogramm für Tagesseminare richtet sich an Teilnehmende der Zertifikatsfortbildung „Zertifikat Waldpädagogik“ sowie zertifizierte Waldpädagoginnen und Waldpädagogen. Alle Kurse sind als D-Module im Rahmen der Zertifikatsfortbildung sowie als Weiterbildung zertifizierter Waldpädagogen anerkannt.

Darüber hinaus richtet sich das Angebot an alle, die im Wald mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unterwegs sind: Forstleuten, Erzieherinnen und Erziehern, Lehrerinnen und Lehrer, das pädagogische Personal von Bildungseinrichtungen sowie diejenigen die Kindergruppen im Rahmen des Waldfuchsprojekts betreuen. Die Lehrgangsplätze werden an Teilnehmende der Fortbildung „Zertifikat Waldpädagogik“ vorrangig vergeben. Die **Seminare** stehen darüber hinaus aber allen offen.

Sofern keine gesonderten Angaben erfolgen, ist die Teilnehmerzahl auf 16 Personen begrenzt. Bei einer zu geringeren Teilnehmerzahl behält sich das Landeszentrum Wald vor, einzelne Seminare zu stornieren. Alle Seminare finden ganz oder teilweise in der Natur statt. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind daher immer erforderlich.

Die Seminarkosten betragen 70,00 € je Tagesseminar. Die Kosten beinhalten eine Verpflegung mit Seminargetränken und einen Imbiss. Kursteilnehmende aus dem Landeszentrum Wald im dienstlichen Auftrag zahlen keine Teilnehmerbeiträge. Im Übrigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Fortbildungen zum Zertifikat Waldpädagogik.

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt - Haus des Waldes

Schloss 2a

39343 Hundisburg

Fax 03904 / 668758

E-Mail: waldpaedagogik@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Kurs 1 Frühjahrskräuter

Datum: **29.04.2024** 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: **Waldhof Silberhütte**, Kreisstraße 3,
06493 Harzgerode/OT Silberhütte

Referentin: Katharina Bolle-Katthöver, Försterin und zertifizierte Waldpädagogin

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Für alles ist ein Kraut gewachsen, heißt es im Volksmund. Und in der Tat, die Natur schenkt uns eine derartige Vielzahl und Vielfalt an selteneren Wildpflanzen.

Die Kursschwerpunkte sind:

- Keine Hexerei... Walpurgisnacht im Harz: Aberglaube, Sitten und Feste
- Die Grünen Neun – Eine Reise durch die Welt der Frühlingsboten
- Die besonderen Wildkräuter für die magische Suppe. Je nach Region unterscheiden sich die neun Suppenkräuter in ihrer Kombination.
- Kräuterbalsam: Nach einem Sammelspaziergang rund um den Waldhof im Selketal besprechen wir das Erntegut. Abschließend stellen wir einen Sommer – Alles – Balsam her, den sich jeder Teilnehmer in die eigene Hosentasche stecken kann.

Kurs 2: Waldbaden und Gesundheitsprävention im Wald

Datum: **30.05.24** 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: **Haus des Waldes**, Schloss 2a, 39343 Hundisburg

Referent: Stefan Heinzl, Förster, zertifizierter Waldpädagoge und Waldbadentrainer

Der Wald tut uns gut. Der moderne Trend des Waldbadens rückt diese alte Weisheit wieder stärker in das Bewusstsein der Menschen. In dem Kurs erfahren wir mit praktischen Übungen wie der Wald seine gesundheitsfördernde Wirkung entfalten kann. Wir führen Aufmerksamkeits-, Wahrnehmungs- und Entspannungsübungen durch und vermitteln die Grundregeln des Waldbadens.

Die gesicherten wissenschaftlichen Hintergründe aber auch die Grenzen der Gesundheitsprävention im Wald werden vermittelt und diskutiert. Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Waldpädagogik deutlich.

Kurs 3 Einstieg in die Erlebnispädagogik

Datum: **06.06.2024** 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: **Haus des Waldes**
Schloss 2a, 39343 Hundisburg,

Referent: Steffen Schönfelder, M.A. Erziehungswissenschaften und Soziologie,
zertifizierter Natur – und Erlebnispädagoge

Die Erlebnispädagogik bietet eine schier unendliche Fülle an Spielen und Aktivitäten. Diese stellen die Gruppen vor Herausforderungen, fördern die Kommunikation sowie soziale Kompetenzen durch gemeinsame Erlebnisse und bringen dabei jeden Einzelnen aus seiner Komfortzone. Der Kurs bietet einen Einblick in Ansätze, die auch in der Waldpädagogik umgesetzt werden können.

Es werden Ziele und Methoden dieses pädagogischen Ansatzes vermittelt und praktische Anregungen gegeben. Mit den einfachen und praxisnahen Übungen lernen die Teilnehmenden, wie in der Waldpädagogik erlebnispädagogische Elemente umgesetzt werden können.

Kurs 4 Schnupperkurs Wildnispädagogik

Datum **04.06.2024** 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: **Haus des Waldes**
Schloss 2a, 39343 Hundisburg

Referentin Betti Sielaff, Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (B.A.),
Wildnispädagogin, graduierte Wildnislehrerin

Wildnispädagogik ist eine Strömung der Natur- und Umweltbildung, die über native Lern- und Lehrmethoden nachhaltig Naturverbundenheit stärkt und Umweltbewusstsein fördert. Im Zentrum stehen gute Beziehungen - ganz gleich ob zur Natur, sich selbst oder innerhalb einer Gruppe. Neben dem pädagogischen Selbstverständnis der Wildnispädagogik werden klassische Methoden praxisnah vorgestellt, erprobt und deren Wirkungsweise diskutiert. Ziel ist der Transfer der Inhalte in die Angebote der Waldpädagoginnen und Waldpädagogen. Der Tageskurs findet draußen in der Natur statt.

Kurs 5 **Ökosystem Wasser**

Datum: **11.06.2024** 8:30 Uhr – 15:30 Uhr

Ort: **Haus des Waldes**
Schloss 2a, 39343 Hundisburg

Referenten: Ines Ziemann, Lehrerin, Multiplikatoren für BNE, Ökoschule Hundisburg
Jens Vollmann, Lehrer, Multiplikatoren für BNE, Ökoschule Hundisburg

Am Beispiel des Flusses Beber untersuchen wir die Biodiversität eines Ökosystems. Zunächst nehmen wir Wasserproben und sammeln Kleinstlebewesen aus dem Fluss. An Hand von Bestimmungsschlüsseln ordnen wir sie den Gewässergüteklassen zu. Mit Zeigerarten und chemischen Untersuchungen bestimmen wir den Saprobienindex. Die Wechselbeziehungen im Ökosystem und der Einfluss des Menschen werden untersucht.

Abgeleitet aus den praktischen Untersuchungen werden Projekte für verschiedene Zielgruppen entwickelt, Handlungsmöglichkeiten im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung aufgezeigt und der Bezug zu globalen Entwicklungszielen hergestellt.

Kurs 6: **Starke Stimme im Wald**

Stimm- und Rhetorikcoaching für Waldpädagoginnen und Waldpädagogen

Datum: **13.06.2024** 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: **Haus des Waldes**
Schloss 2a, 39343 Hundisburg

Referentin: Dr. Debora Diehl

Für Waldpädagoginnen und Waldpädagogen, die mit Gruppen im Wald arbeiten, diese leiten und moderieren, ist die Stimme das wichtigste Kommunikationsmittel. Wie wir gehört werden hängt vor Allem davon ab, wie wir etwas sagen. Schaffen wir es authentisch und klar zu sprechen oder klingen wir nervös, zu leise oder monoton? Schaffen wir es unsere Zuhörer "zu fesseln"? Wann und warum klingt eine Stimme interessant für uns? Inwieweit spricht unsere Körperhaltung mit?

Ziel des Kurses ist es, sich unserer persönlichen Wirkung bewusst zu werden, um sicherer, authentisch und auch rhetorisch überzeugender auftreten zu können. An Hand von moderierten typischen waldpädagogischen Situationen werden Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung verglichen und wir lernen an individuellen Optimierungsmöglichkeiten zu arbeiten. Dabei kommt auch Videotechnik zum Einsatz. Entsprechend der sehr persönlichen Lehrgangsinhalte ist ein vertraulicher Rahmen gesetzt.

Ein digitales Handout und Filmsequenzen werden den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt.



Kurs 7 Ist das giftig?

Datum: **20.06.2024** 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: **Waldhof Silberhütte**, Kreisstraße 3,
06493 Harzgerode/OT Silberhütte

Referentin: Katharina Bolle-Katthöver, Försterin und zertifizierte Waldpädagogin

Ist das giftig?

Viele Kräuter und Gehölze ziehen durch auffällig bunte Farben Kinder an und verleiten sie zum Pflücken und Kosten. Als Erzieher, Lehrer und Eltern fragen wir uns dann: „Könnte das giftig sein? Um schnell reagieren zu können ist die Kenntnis der Pflanzen eine wichtige Voraussetzung. Das Sammeln und Verarbeiten von Wildkräutern wird immer beliebter. Doch auch bei uns in Mitteleuropa gibt es toxisch giftige Arten, einige in der Familie der Doldenblütler. Deshalb herrscht bei vielen Wildkräuterkennern oft Unsicherheit beim Sammeln von essbaren und heilsamen Pflanzen aus dieser Familie.

Anliegen des Kurses ist das Erkennen dieser Arten sowie der Umgang mit unbekanntem Arten.

Kurs 8 Herbstkräuter & Wurzeln:

Datum: **23.09.2024** 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: **Waldhof Silberhütte**, Kreisstraße 3,
06493 Harzgerode/OT Silberhütte

Referentin: Katharina Bolle-Katthöver, Försterin und zertifizierte Waldpädagogin

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Der Herbst ist immer unsere beste Zeit. Wenn sich die Natur in den winterlichen Rückzug begibt, heißt es umso mehr ERNTEN-VERARBEITEN – GENIEßEN.

Die Schönheit und Vielfalt, die die Jahreszeit zu bieten hat, sollen im Fokus dieses Tages stehen.

Das Tagesseminar beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Pflanzenwerk im Herbst
- Bestimmungsübungen
- Sammelspaziergang
- Vorstellen verschiedener Produkte
- Verarbeiten
- Anregungen, Spiele und Ideen



Kurs 9 Pilzkunde:

Datum: **17.10.2024** 9:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: **Waldhof Silberhütte**, Kreisstraße 3,
06493 Harzgerode/OT Silberhütte

Referentin: Katharina Bolle-Katthöver, Forstlerin und
Waldpädagogin

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Pilze sind faszinierend und mystisch, dabei unglaublich artenreich sowie ein wichtiger Bestandteil des Ökosystems Wald. Sie bieten ein gewaltiges Potenzial in der Waldpädagogik. Die Teilnehmer erfahren, dass auch ohne große Artenkenntnis das Thema Pilze spannend, spielerisch und mit Freude zu vermitteln ist. Die Kursschwerpunkte sind:

In dem Seminar lernen die Teilnehmenden das Reich der Pilze und ihre Systematik kennen:

Bei einem Waldspaziergang werden Pilze gesammelt, die die Teilnehmenden anschließend kreativ in der Pilzwerkstatt verarbeiten. Sie lernen Spiele und Aktivitäten rund um das Thema Pilze kennen.

Kurs 10 Heimische Brutvögel

Datum: **21.05.2024** 8:00 Uhr – 15:00 Uhr

Ort: **Haus des Waldes**
Schloss 2a, 39343 Hundisburg

Referent: Theo Katthöver, Dipl. Forstwirt

Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen begrenzt.

Schwerpunkt des Seminars ist die visuelle und akustische Erfassung der heimischen Brutvögel und eine Einführung in ihre Lebensraumsprüche. Bei einer Vogelstimmenwanderung wird der Umgang mit Erkennungs-Apps geschult. Das Mitführen von Smartphones ist ausdrücklich erwünscht.

Ein weiterer Schwerpunkt zeigt auf, wie das Thema heimische Brutvögel in die pädagogische Arbeit einbezogen werden kann.

Landeszentrum Wald
 Haus des Waldes
 Schloss 2a
 39343 Hundisburg



Fax: 03904/668758
 E-Mail: hausdeswaldes@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

**Anmeldung zu Waldpädagogik-Fortbildungen des Landes zentrums Wald Sachsen-Anhalt
 Tagesseminare (D-Module)**

Anrede	Vorname	Name
Ggf. Dienststelle		
Straße		PLZ/Ort
Telefon		E-Mail
Geburtsdatum <small>Erforderlich für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung</small>		Die Rechnungsanschrift ist die Postanschrift
Abweichende Rechnungsanschrift Firma, Name		
Straße		PLZ/Ort
Telefon		E-Mail
ggf. bei dienstlichem Auftrag: Unterschrift/Stempel Dienststelle		

Kursbezeichnung	Kurs Nr.	Datum
Alternativkurse		

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Fortbildungen zum Zertifikat Waldpädagogik habe ich gelesen und erkenne diese an.

Datum, Unterschrift _____